

## „Verbrechen wider der Natur“

Zum ersten mal wurde der Begriff „Verbrechen wider der Natur“ im Strafgesetzbuch der Vereinigten Staaten verwendet. Das bedeutet, dass laut dem Gesetz (1828) gleichgeschlechtliche Liebe und damit verbundene Handlungen eine Straftat waren.

Zu dieser Zeit mussten sich homosexuelle Paare (und andere) heimlich treffen, um nicht verhaftet zu werden.

# 1828

**!** Redet in der Gruppe (ca. 2min) darüber, wie ihr euch in der schwierigen Situation fühlen würdet.

# 1851

In Preußen, dem mächtigsten der Staaten, die später Deutschland bildeten, wird ein Vorläufer zum späteren **§175** erlassen, der sexuelle Mann-Mann-Handlungen unter Strafe stellt. Obwohl er weniger streng gefasst ist als der spätere Paragraph, läuft er dem allgemeinen deutschen Trend, die gleichgeschlechtliche Sexualität zu entkriminalisieren, entgegen.



**Recherchiert über den §175 und diskutiert darüber**

# 1892

Die gesamten Zeitungen der USA berichten über die **17-jährige** Freda Ward, die wegen ihrer Liebe zu ihrer Freundin der 19-jährigen Alice Mitchell ermordet wurde. Zum ersten Mal wird die lesbische Liebe in der medialen Öffentlichkeit diskutiert.

Überlegt euch mögliche Gründe (ca. 2 min) warum davor nicht über die gleichgeschlechtliche Liebe in der Öffentlichkeit diskutiert wurde

Der Strafausschuss des Reichstages beschließt, homosexuelle Handlungen nicht länger unter Strafe zu stellen. Doch zur Abschaffung des §175 kommt es nicht mehr.

# 1929



**Warum glaubt ihr kam es nicht zur Abschaffung des §175?**

# 1933

Die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (NSDAP) verbietet alle homosexuellen Handlungen. Eine Konsequenz war die Unterbringung Homosexueller in Konzentrationenlagern. Als Kennzeichnung erhielten schwule Männer den Rosa Winkel.

**!** **Spekuliert wie viele (Homosexuelle) von der Gefangenschaft in einem KZ betroffen waren**

## Die Befreiung?

Nach der Befreiung der deutschen Konzentrationslager durch die Alliierten mussten die internierten Homosexuellen ihre Strafen gemäß dem §175 abbüßen. Die Diskriminierung der Homosexuellen setzte sich auch nach der Herrschaft der Nationalsozialisten in beiden deutschen Staaten fort.

# 1945



**Recherchiert warum  
Homosexuelle nicht  
wirklich befreit wurden**

# 1969

## Stonewall-Aufstand in New York

In den **60er** Jahren war es üblich, dass die New Yorker Polizei gezielt Razzien gegen Homosexuelle und Trans\*-Personen durchführte. Bei einer dieser Razzien, **1969**, kam es in der Bar „Stonewall Inn“ zu einem folgeschweren Zwischenfall. Mehrere Queers widersetzen sich der Polizei und vertrieben diese aus der Bar. In der Folge kam es zu mehrtägigen gewaltsamen Auseinandersetzungen zwischen der Polizei und der queeren Community, woraufhin sich überraschenderweise die Bevölkerung solidarisch mit der Szene zeigte. Allgemein nahm der Aktivismus durch diese Ereignisse zu, denn das Recht auf eigene Rechte musste von der Community immer wieder selbst eingefordert werden. So wurde nur einen Monat später die „**Gay Liberation Front**“ (**GLF**) gegründet. Diese organisierte **1970**, am ersten Jahrestag des Aufstandes, die erste Gay Pride Parade im Central Park.



Recherchiert  
wie die erste  
Gay Pride Para-  
de ablief

## Erste CSD's

Zwar fand die erste **LSBTTIQ\***-Demo in der ehemaligen **BRD** bereits **1972** in Münster statt. Erst **1979** erhielten diese Demonstrationen jedoch den Namen „**Christopher Street Day**“ (CSD). Wie in den USA, sollte auch hier auf die noch immer schwierige Situation der sexuellen Minderheiten hingewiesen werden.

# 1976

**!** Recherchiert warum es zu dem Namen „**Christopher Street Day**“ kam



Auch in den USA führten die **70er** Jahre noch nicht zu den erhofften großen Durchbrüchen. Daher organisierte die Gay Liberation Front, nach dem Vorbild des Civil Rights Movement unter Martin Luther King, im Jahr **1979** einen National March on Washington for Lesbian and Gay Rights. Insgesamt beteiligten sich ca. **100.000** Menschen an dem Protest, und zwar, entgegen des Namens, auch Bisexuelle, Trans\*-Personen und andere sogenannte Minderheiten. Sie forderten ein Ende der Diskriminierung und die Gleichstellung von **LSBTTIQ\***.



Recherchiert für was alles sich die Organisation „Gay Liberation Front“ einsetzt

# 1979



# Zukunftfit?

Diese Zeitreise durch die Vergangenheit hat gezeigt, dass die international verbundene und bewegte LSBTTIQ\*-Community durch unermüdlichen Einsatz in Sachen rechtlicher Antidiskriminierung schon vieles erreicht hat. Der Kampf ist aber keineswegs vorbei, im Gegenteil. Mehr denn je gilt es nun, die gesellschaftliche Akzeptanz aller sexueller Minderheiten weiter auszubauen. Gerade im privaten Bereich ist hier noch viel zu tun. Aber auch die Rechte von u.a. Trans\*-Menschen, Inter\*-Personen oder Queers of Color müssen immer wieder in den Fokus gerückt und gestärkt werden damit sich auch hier endlich etwas bewegt. Gemeinsam kann die Community viel erreichen.



**Wie stellt ihr euch die Zukunft vor?  
bzw. wie soll eurer Meinung nach die Zukunft im Bezug auf das Thema  
LSBTTIQ\* aussehen?**

# Was wann geschah

Geschichte der LSBTTIQ\*-Community



# Anleitung

Die Karten können unterschiedlich angewendet werden:

Bsp: Schüler\*innen ziehen einzeln oder in Gruppen eine Karte.

Die Schüler\*innen sollen sich die kurzen Geschichten durchlesen und die Interaktion bearbeiten (recherchieren, diskutieren, weiterdenken), anschließend kann jede Gruppe oder jede\*r Schüler\*in seine/ihre Karte und Ergebnis der Interaktion vor der Klasse vorstellen, nach und nach vervollständigt sich somit der Zeitrahl.

Dieses Spiel soll den Schüler\*innen das Verständnis der Zeit und deren Hindernisse, Ereignisse und Vortschritte der LSBTTIQ\*- Community näher bringen.

# 1981

## Transsexuellengesetz

Auch in der ehemaligen **BRD** wurde auf Drängen von **LSBTTIQ\*** Interessenverbänden die problematische Situation von Trans\*-Personen unübersehbar. Daher verabschiedete der Bundestag das „Transsexuellengesetz“ (TSG), das Trans\*-Personen verschiedene Rechte einräumte, wie die offizielle Änderung des Vornamens oder die Änderung des Geschlechtseintrages im Geburtenregister. Problematisch bleibt, dass beide Änderungen nur nach einem vorherigen Gerichtsverfahren inklusive einer medizinisch-psychologischen Begutachtung möglich sind.



Recherchiert was  
das Transsexu-  
ellengesetz alles  
beinhaltet

## **Internationaler Tag gegen Homo-,Bi und Transphobie**

Am **17.05.1990** strich die Weltgesundheitsorganisation (**WHO**) Homosexualität von Ihrer Liste der Krankheiten (d.h. bis zu diesem Datum wurde Homosexualität als Krankheit angesehen). Die LSBTTIQ\*-Community feiert deswegen diesen Tag jährlich als „**International Day Against Homo-,Bi-and Transphobia**“.

# 1990

**!** Überlegt euch wie ihr euch in der Situation fühlen würdet, wenn ihr wegen eurer Sexualität als „krank“ bezeichnet werden würdet

# 1992

## „Aktion Standesamt“

Bei der „Aktion Standesamt“ beantragten **250 Homosexuelle Paare** deutschlandweit auf Standesämtern das Aufgebot zum Zwecke der Eheschließung. Zum ersten Mal wehrten sich Lesben und Schwule in Deutschland öffentlichkeitswirksam gegen das Eheverbot für Homosexuelle.



Überlegt euch mit welchen Mitteln die Homosexuellen zu so einer Aufmerksamkeit kamen



## Abschaffung des §175

Von den Parteien **FDP** und den **Grünen** wurde gefordert worauf viele Homosexuelle in Deutschland jahrelang gehofft hatten: die erstatzlose Aufhebung des **§175**. Das sexuelle Schutzalter wurde angeglichen, auch bei Homosexuellen gilt nun die Grenze von **14** bzw. von **16** Jahren. Trotz erster Entschädigungsmaßnahmen im Jahr **2002** dauerte es leider bis **2017**, bis alle auf Grundlage des **§175** gefällten Urteile endgültig aufgehoben wurden. Alle noch lebenden Verurteilten wurden entschädigt, mit Ausnahme derjenigen, deren damalige Partner unter **16** Jahre alt waren.

# 1994



**Recherchiere welche gesellschaftlichen Auswirkungen die Abschaffung des Paragraphen hatte**

# 2000

## Allgemeine Gleichstellung

Der deutsche Bundestag entschuldigt sich offiziell bei den Schwulen und Lesben, die unter den Nationalsozialisten verfolgt wurden und für den Schaden, der homosexuellen Bürger\*innen bis **1969** zugefügt wurde.



Überlegt erst und recherchiert dann warum man sich erst so spät bei den homosexuellen Bürger\*innen entschuldigt hat

## Lebenspartnerschaftsgesetz

Bereits seit den **90er** Jahren gab es immer wieder Forderungen nach einer Möglichkeit des Zusammenlebens homosexueller Paare. Insbesondere der Bundestagsabgeordnete Volker Beck von den Grünen wurde hier schnell zum Wortführer einer bundesweiten Initiative für die Eheöffnung für gleichgeschlechtliche Paare. Erst **2000** wurde jedoch unter der rot-grünen Bundesregierung das „Lebenspartnerschaftsgesetz“ beschlossen, welches **2001** in Kraft trat.

# 2001

**! Recherchiert was das Lebenspartnerschaftsgesetz alles beinhaltet und welche Möglichkeiten homosexuellen Paaren mit diesem Gesetz geschaffen wurden**

# 2006

## Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz

2006 trat das „**Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz**“ (AGG), auch bekannt als „**Antidiskriminierungsgesetz**“, in Kraft. Es verbietet die Diskriminierung von Personen aufgrund von Herkunft, Geschlecht, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter oder ihrer sexuellen Identität. Diese Formulierung bezieht Trans\*-und Inter\*-Personen ausdrücklich mit ein. Das Gesetz bezieht sich vor allem auf die Diskriminierung von Bürger\*innen untereinander, also zum Beispiel zwischen Arbeitgeber\*in und Arbeitnehmer\*in. Der formalrechtliche Schutz vor staatlicher Diskriminierung wird nämlich bereits durch Artikel 3 des Grundgesetzes (GG) gewährleistet, wobei die sexuelle Identität dort nicht aufgeführt wird. Aus diesem Grund fordert u.a. der LSVD seit Jahren, den Artikel 3 im Grundgesetz zu ändern.

**!** Warum glaubt ihr fordert der LSVD den Artikel 3 im Grundgesetz zu ändern?

## „Ehe für alle“

Die jahrelangen Forderungen der LSBTTIQ\*-Aktivist:innen, z.B. bei CSDs oder dem jährlich stattfindenden IDAHOT, trugen im Jahr **2017** endlich Früchte. Jahrzehntlang hatte der Bundestag eine entsprechende Entscheidung immer wieder aufgeschoben und eine offene Debatte über das Thema vermieden. Im Vorfeld der Bundestagswahl (2017) hatten jedoch mehrere große Parteien darunter die Grünen und die SPD, die „Ehe für alle“, zur Koalitionsbedingung nach der Wahl erklärt und starteten erneut eine Gesetzesinitiative im Bundestag, der im Sommer mit großer Mehrheit die „Ehe für alle“ beschloss. Nach der Zustimmung des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier trat das neue Gesetz zum **1. Oktober** in Kraft und ersetzt damit auch das alte Lebenspartnerschaftsgesetz. Nach fast **20** Jahren sind homosexuelle Paare rechtlich und steuerlich gleichgestellt, dürfen gemeinsam Kinder adoptieren und endlich Ehepaare genannt werden.



**Recherchiert  
welche Auswirkungen  
das Gesetz noch  
auf homosexuelle  
Paare hat**

# 2017

# 2017



**Was forderten die Grünen  
im Mai 2017 im Bundestag  
bezüglich dem  
Transsexuellengesetz**

## **Forderungen zur Änderung des TSG**

Breits seit **2011** gibt es vermehrt Forderungen, das **TSG** von **1983** zu reformieren. Ganz oben steht hier natürlich die Abschaffung des Gerichtsverfahrens und der Begutachtung. Ziel ist eine deutlich vereinfachte Namensänderung, ohne den entwürdigten Weg über Ärzt\_innen und Behörden. Auch viele Mediziner\_innen selbst plädieren für eine Abschaffung der Begutachtung.

# 2018

## **Trans\*-Identität keine psychische Störung mehr?**

Nach jahrelangen Forderungen und Aktionen nationaler wie internationaler Trans\*-Verbände, die sich dafür eingesetzt haben dass Trans\*-Identität endlich, keine Störung mehr sein sollte. Es bleibt abzuwarten, ob dies wirklich so kommt. Wenn ja, ist damit auf jeden Fall ein weiterer wichtiger Schritt erreicht.



**Diskutiert darüber ob Trans\*-Identität nicht länger als Störung gelten sollte**

# Impressum

Quellen und weitere Infos zum recherchieren findet ihr unter  
Wikipedia: „Die Geschichte der LGBT Community“  
und unter der Bundeszentrale für politische Bildung: [www.bpb.de](http://www.bpb.de)  
100% Mensch: [www.100mensch.de](http://www.100mensch.de)  
Netzwerk LSBTTIQ Baden- Württemberg [www.netzwerk-lsbttiq.net](http://www.netzwerk-lsbttiq.net)



Unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes  
Baden- Württemberg



Für Akzeptanz & gleiche Rechte  
Baden-Württemberg



Kreisjugendring  
Biberach e.V.



Baden-Württemberg  
MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION



# 1933

Wie es Lesben in der NS-Zeit erging, ist bislang wenig bekannt. Tatsächlich kriminalisierte der §175 nur die männliche Homosexualität. Dennoch wurden auch lesbische/bisexuelle Frauen, trans\* und inter\* Menschen denunziert, in Konzentrationslagern inhaftiert und/oder gefoltert. Wie viele ermordet wurden, ist unklar

**!** Überlegt euch mögliche Gründe warum über lesbische Frauen in der NS-Zeit wenig bekannt ist